

NÖ Waldviertel



Die schottisch-österreichische Band Black Market Tune präsentiert am 13. Mai um 20 Uhr im Waidhofner Folk-Club-Lokal „Igel“ ihr neues Album „Drifters & Vagabonds“. Die Songs auf „Drifters & Vagabonds“ handeln von Herumtreibern, Landstreichern und Reisenden, von der Suche nach Glück und vom Abschied und schlagen Brücken zwischen Generationen, Ländern und Stilen.

► Mit Zug zur Katz'

Mit dem Reblaus-Express und auf dem Drahtesel zu den Wildkatzen geht es am 13. Mai. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr beim Bahnhof Retz, danach stehen eine Zugfahrt, gefolgt von einer Radtour zum Nationalparkhaus sowie ein Besuch bei den Wildkatzen auf dem Programm.

► Büro übersiedelt

Das Kremser Service Center Bauen ist in Kürze bezugsfertig. Anlagenbehörde, Liegenschaftsbewirtschaftung und Wirtschaftsservicestelle kommen unter ein Dach. Ab 8. Mai siedeln die einzelnen Büros in das neue Gebäude in der Bertschingerstraße 13 um, der Umzug dürfte rund drei Wochen in Anspruch nehmen.



Schlafen wie Gott in Frankreich, das kann man auch bei uns. Am besten in einem Bett aus Zirbenholz. Der Maisauer Wohlfühl-Tischler Edmund Zellhofer zeigt bei den Zirbenwochen (8. bis 22. Mai), worauf es dabei ankommt, und warum man so gut schläft.



Foto: Sandra Trauner

Pfarre in Kautzen:

Wallfahrt zu toten Dörfern

Am Samstag, 6. Mai, lädt das Katholische Bildungswerk der Pfarre Kautzen gemeinsam mit dem tschechischen Karmeliter-Orden zur Veröhnungswallfahrt in die verlassenen Dörfer in Böhmischem-Kanada. Alle tschechischen und österreichischen Pilger, die zur Heilung der historischen Wunden beitragen möchten, die rund um den Zweiten Weltkrieg verursacht wurden. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Kreuz auf dem Platz der zerstörten Schutzengelkapelle in Gottschallings, von wo aus eine Wanderung nach Radschin stattfindet. Von dort geht die Prozession weiter nach Romau/Romava, wo um 15 Uhr die Messe gefeiert wird.



Diskussion in der Waldviertel Akademie

Vollzeitbeschäftigung auf Rückzug

Radikale Veränderungen in Arbeitswelt kommen

Unter dem Titel „Die neue Welt des Arbeitens. Herausforderungen auf dem Weg zum Unternehmen der nächsten Generation“ lud die Waldviertel Akademie zur Diskussion mit Michael Bartz. Bartz, langjähriger Industriemanager unter anderem bei Philips und Microsoft: „Digitalisierung und Globalisierung gehen Hand in Hand. Wir stehen erst am Anfang dieses Prozesses.“ Und damit ändert sich auch die Arbeitswelt. Bartz: „Die klassische Vollzeitbeschäftigung weicht verschiedenen anderen Formen, Arbeitsplätze werden nicht mehr ortsgebunden sein.“